

zur Sababurg

25.04.2009

Endlich habe ich es geschafft mich mit meinem Ex-Kollegen Douglas zu einer gemeinsamen Biketour zu verabreden. Er hat seit kurzem ein neues Bike, die Honda CBF 1000. Wir haben uns entschieden, doch einmal Dornröschen zu besuchen mal schau'n, ob wir sie wach küssen können. Es geht also zum „Dornröschenschloss“, der Sababurg bei Trendelburg.

Ich hole Douglas ab und zunächst geht's über Augustdorf, Hiddesen, die Kehren zum Hermanns- Denkmal hinauf und runter bis Heiligenkirchen, rechts ab weiter durch Berlebeck und über die Gauseköte bis Schlangen. Nun weiter nach Altenbeken und durch den Rehberg, eine super kurvige Strecke. Für Bikes ist hier Tempo 70 und gerade vor schönen Kurvenkombinationen sind zusätzlich Wellen auf den Asphalt aufgebracht ☹. Wir sehen keine Jäger am Straßenrand die mit elektronischen Waffen

auf Biker schießen und so fahren wir mit Tempo 81,5 und haben dennoch Spaß. Weiter geht's über Bad Driburg, dann die B64 bis Bruchhausen und dann rechts ab über schöne Strecken durch hügelige Landschaft. Die Felder leuchten grün und gelb vor den bewaldeten Hügeln und es duftet herrlich nach Frühling.

Bei Jakobsberg führen Serpentinien auf eine Hochebene und dann geht's runter nach Trendelburg. Von hier ist es nur noch ein kurzes Stück durch den Reinhardswald. Dann haben wir das Ziel erreicht. Die *Sababurg*.



zur Sababurg

25.04.2009

Aber von Dornenhecken ist heutzutage nichts mehr zu sehen, leider heute auch keine Prinzessin zum Wachküssen *gg*. So begnügen wir uns damit einen Cappuccino auf der Burgterrasse zu trinken und die schöne Aussicht über den Reinhardswald zu genießen.



Die *Sababurg*. Der Volksmund gab der malerischen Burg den Namen „Dornröschenschloss“, weil wie in Grimms Märchen beschrieben, die Burg zwischen 1571 - 1591 von einer 5 km langen und 3 m hohen Dornenhecke umgeben war. Sie diente dazu, die eigene Tierhaltung vor Wildtieren zu schützen.



Bikerkollegen

zur Sababurg

25.04.2009



Die Rückfahrt führt uns zunächst durch den Reinhardswald und dann runter zur Weser. Hier führt uns die B80 wunderschön an der Oberweser entlang, die sich hier durch die Berge schlängelt. Weserbergland in seiner reinsten Form ☺. Bei Höxter verlassen wir die Weser, fahren links und wedeln am Köterberg vorbei über Lügde bis Barntrup und weiter bis Lemgo. Kurz danach geht's dann für jeden getrennt nach Hause.

Tja Douglas, wenn man nun auch beruflich getrennte Wege geht, so freut es mich doch, dass wir durch das gemeinsame Hobby ab und an gemeinsam Motorrad fahren.

Es war wirklich eine märchenhafte Tour. Auf Bald!



Weserblick